

1st Call for Papers: Student Track und Doctoral Consortium



13. Internationale Tagung für Wirtschaftsinformatik (WI 2017) *“Towards Thought Leadership in Digital Transformation”*

12.-15 Februar 2017
Universität St. Gallen
<http://www.wi2017.ch>

WI 2017 Konferenz

Die grösste “Wirtschaftsinformatik” Tagung
im deutschsprachigen Raum.

Mit 800 – 1.000 Teilnehmer grösser als andere
führende internationale IS Konferenzen wie die ECIS.

Hoher Anteil an Top-Entscheidern aus der Praxis!
Aktuell mehr als 10 Präsentationen von CIOs und CEOs.

Verschiedene Formate (z.B. Full Paper, Prototypen).

Social Media Kanäle der Wi 2017 – *follow and get in touch with us!*

Twitter https://twitter.com/wi_2017 #wi2017

Facebook: <https://www.facebook.com/wi2017/> @wi2017

==== STUDENT TRACK ==== <http://www.wi2017.de/de/track16>

WARUM EINE EINREICHUNG AUF DEM STUDENT-TRACK DER WI 2017 LOHNENSWERT IST?

Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse von Studienarbeiten mit hohem Potenzial zur Anreicherung des Wissens in den Schwerpunktthemen der Wirtschaftsinformatik.

Einblicke in die Welt der Wissenschaft und Kennenlernen der WI-Community.

Nachwuchsförderung mit Hinblick auf Anknüpfungspunkte für mögliche Promotionen.

INHALT

Ziel des Student Track ist es, Studierenden die Möglichkeit zu eröffnen, sich aktiv in die Internationale Tagung Wirtschaftsinformatik einzubringen. Angesprochen sind Studierende auf Master-Ebene, die sich entweder für eine IT-bezogene Position in der Wirtschaft oder für eine Promotion in der Wirtschaftsinformatik interessieren. Der Student Track soll eine Plattform bieten, über die sich Studierende, Wissenschaftler und Praktiker begegnen und im fachlichen Diskurs intensiv kennenlernen. Studierende aller Standorte und Fachrichtungen der Wirtschaftsinformatik sind aufgerufen, qualitativ hochwertige Arbeiten einzureichen. Auch Studierende, die keinen eigenen Beitrag einreichen, sind herzlich willkommen, die Vorträge zu besuchen sowie am Rahmenprogramm des Student Tracks teilzunehmen.

MÖGLICHE THEMEN

Der Student Track ist offen für verschiedene Schwerpunktthemen der Wirtschaftsinformatik. Eingeladen werden Beiträge, die sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit der Gestaltung und Nutzung von Informations- und Kommunikationssystemen in Organisationen befassen. Der Student Track soll Freiräume bieten, individuelle thematische Ausrichtungen der Studierenden zu berücksichtigen. Sämtliche Themen der Wirtschaftsinformatik sind willkommen, z.B. Business Process Management, Business Engineering, Business Transformation, Customer Relationship Management, Business Intelligence und Data Science. Mögliche Anwendungsbereiche sind u. a. eBusiness, eBanking, eLearning, eGovernment und eHealth. Themen im Fokus sind u. a. Social Media, Mobile Applications sowie Sustainability und Green IT/IS. Es werden sowohl konzeptionelle als auch verhaltens- oder gestaltungsorientierte Beiträge berücksichtigt.

BEST STUDENT PAPER AWARD

Das Liechtenstein Chapter of the AIS prämiert die beste Arbeit mit einem Preisgeld in Höhe von 500,- Euro.

TERMINE UND EINREICHUNG

15.10.2016: Einreichung der Beiträge

07.12.2016: Einreichung der druckfertigen Beiträge

EINREICHUNG

(1) Konferenzsprache: deutsch oder englisch

(2) Arten von Einreichungen, Seitenzahl, Formatvorlage und Submission System

Work-in-Progress-Paper oder abgeschlossene Qualifikationsarbeiten

Seitenzahl: max. 12 Seiten inkl. Literaturverzeichnis.

Formatvorlage:

[www.wi2017.ch/download/Author Guidelines for the Preparation of Contributions to WI 2017 final.docx/](http://www.wi2017.ch/download/Author_Guidelines_for_the_Preparation_of_Contributions_to_WI_2017_final.docx/)

Submission System: <https://easychair.org/conferences/?conf=wi17st>

(3) Bedingungen und weitere Hinweise

Abgabe darf bei Einreichung nicht länger als zehn Monate zurück liegen.

Die Mitwirkung der Betreuer als Koautoren wird begrüßt. Die Studierenden treten in diesem Fall als Erstautoren auf und präsentieren ihre Arbeit auch auf der Konferenz.

Gruppenarbeiten von mehreren Studierenden sind ebenfalls möglich.

BEGUTACHTUNGSPROZESS

Beiträge werden von mind. zwei Mitgliedern des Programmkomitees (doppelt-blind) begutachtet.
Die Autoren werden gebeten, ihre Beiträge für die Begutachtung zu anonymisieren.

TRACK CHAIR

Prof. Dr. Jan vom Brocke, Universität Liechtenstein

OPERATIVE LEITUNG

Dr. Bernd Schenk, Universität Liechtenstein

Dr. Markus Weinmann, Universität Liechtenstein (Kommunikation)

PROGRAMMKIMITEE

Prof. Dr. Ulrike Baumöl, Fernuniversität Hagen

Prof. Dr. Jörg Becker, Universität Münster

Dr. Ulrich Brettschneider, Universität Kassel

Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl, Universität Augsburg

Prof. Dr. Werner Esswein, Technische Universität Dresden

Prof. Dr. Torsten Eymann, Universität Bayreuth

PD Dr. Hans-Georg Fill, Universität Wien

Prof. Dr. Ulrich Frank, Universität Duisburg-Essen

Prof. Dr.-Ing. Norbert Gronau, Universität Potsdam

Prof. Dr. Thomas Hess, Ludwig Maximilians Universität München

Prof. Dr. Roland Holten, Universität Frankfurt

Prof. Dr. Dimitris Karagiannis, Universität Wien

Prof. Dr. Ulrike Lechner, Universität der Bundeswehr München

Prof. Dr. Christine Legner, Université de Lausanne

Prof. Dr. Susanne Leist, Universität Regensburg

Prof. Dr. Claudia Löbbecke, Universität zu Köln

Prof. Dr. Peter Loos, Universität des Saarlandes

Prof. Dr. Ronald Maier, Universität Innsbruck

Prof. Dr. Florian Matthes, TU München

Prof. Dr. Kathrin Möslein, Universität Erlangen-Nürnberg

Prof. Dr. Markus Nüttgens, Universität Hamburg

Dr. Christoph Peters, Universität St. Gallen

Prof. Dr. René Riedl, Universität Linz

Prof. Dr. Detlef Schoder, Universität zu Köln

Prof. Dr. Alfred Taudes, Wirtschaftsuniversität Wien

Prof. Dr. Christof Weinhardt, Technische Universität Karlsruhe

Prof. Dr. Axel Winkelmann, Julius-Maximilians-Universität Würzburg

KONTAKT

Sofern Sie Rückfragen haben zu dem Student Track und zur Einreichung haben, wenden Sie sich bitte an:

Dr. Markus Weinmann markus.weinmann@uni.li

=== DOCTORAL CONSORTIUM ===

<http://www.wi2017.de/de/doctoralconsortium>

WARUM EINE EINREICHUNG ZUM DOCTORAL CONSORTIUM DER WI 2017 LOHNENSWERT IST?

Coaching und hochwertiges Feedback auf Dissertationsvorhaben durch erfahrene Professoren/innen. Austausch mit Professoren/innen und anderen Doktorierenden zur Weiterentwicklung des eigenen Dissertationsvorhabens.

Teilnahme als Auszeichnung für Stand der wissenschaftlichen Arbeit.

TERMINE

15.10.2016: Einreichung des Exposés (Kurzfassung)

01.12.2016: Einladung der Doktoranden

15.01.2017: Einreichung der Langfassung

11./12.02.2017: Doctoral Consortium in St. Gallen

INHALT

Das Doctoral Consortium der WI2017 dient dazu, die Dissertationsvorhaben der ausgewählten Teilnehmer/innen durch Feedback und Coaching erfahrener Professoren/innen ausserhalb des engeren Betreuerkreises weiterzuentwickeln. Das Doctoral Consortium ist für Doktoranden/innen der Wirtschaftsinformatik (oder einer Nachbardisziplin mit fachlichem Schwerpunkt in Wirtschaftsinformatik) im zweiten oder dritten Jahr ihres Promotionsstudiums gedacht.

EINREICHUNG

Konferenzsprache: deutsch oder englisch

Arten von Einreichungen, Seitenzahl, Formatvorlage und Submission System

Kurzfassung (Exposé): 3 Seiten zzgl. Literatur, keine festen Formatvorgaben für Exposé

Langfassung (nur eingeladene Beiträge): max. 15 Seiten

www.wi2017.ch/download/Author_Guidelines_for_the_Preparation_of_Contributions_to_WI_2017_final.docx/

Submission System: <https://easychair.org/conferences/?conf=wi17st>

BEGUTACHTUNGSPROZESS

Die eingereichten Exposés werden von den teilnehmenden Professoren/innen im Hinblick auf die Bedeutung und Begründung der Forschungsfrage, die wissenschaftliche und fachliche Güte der Ausarbeitung, den potenziellen Beitrag des/der Bewerbers/in für das Kolloquium und dem potenziellen Nutzen des Kolloquiums für den/die Bewerber/in bewertet. Die Einreicher/innen der 20 besten Exposés werden zum Doctoral Consortium eingeladen (Annahmequote erfahrungsgemäss ca. 20-30%) und haben dann eine Langfassung einzureichen.

WEITERE INFORMATIONEN

Da das Doctoral Consortium finanziell durch die Tagung Wirtschaftsinformatik unterstützt wird, wird keine separate Teilnahmegebühr erhoben. Auch die Verpflegung während des Doctoral Consortium sowie eine Übernachtung im Executive Campus der HSG (Nacht vom 11. auf 12.02.2017) werden durch die Veranstalter übernommen. Die Teilnehmer/innen tragen zusätzliche Übernachtungen, Reisekosten und die Teilnahmegebühr der WI2017 selbst.

CONSORTIUM CHAIRS

Prof. Dr. Axel Winkelmann, Universität Würzburg

Prof. Dr. Robert Winter, Universität St. Gallen

MENTOREN

Rainer Alt, Universität Leipzig

Alexander Benlian, Technische Universität Darmstadt

Dennis Kundisch, Universität Paderborn
Alexander Mädche, Universität Mannheim
Stefan Sackmann, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Gerd Schwabe, Universität Zürich
Stefan Strecker, FernUniversität Hagen
Axel Winkelmann, Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Robert Winter, Universität St. Gallen

KONTAKT

Sofern Sie Rückfragen haben zu dem Doctoral Consortium und zur Einreichung haben, wenden Sie sich bitte an: Prof. Dr. Axel Winkelmann axel.winkelmann@uni-wuerzburg.de

CONFERENCE CHAIRS

Prof. Dr. Jan Marco Leimeister
Universität St. Gallen
Institut für Wirtschaftsinformatik
Unterer Graben 21, 9000 St. Gallen, Schweiz
Internet: <http://www.iwi.unisg.ch>
Email: conference.chairs@wi2017.ch

Prof. Dr. Walter Brenner
Universität St. Gallen
Institut für Wirtschaftsinformatik
Unterer Graben 21, 9000 St. Gallen, Schweiz
Internet: <http://www.iwi.unisg.ch>
Email: conference.chairs@wi2017.ch

PROJEKTLEITER WI 2017

Dr. Christoph Peters
Universität St. Gallen
Institut für Wirtschaftsinformatik
Unterer Graben 21, 9000 St. Gallen, Schweiz
Internet: <http://www.iwi.unisg.ch>
Email: info@wi2017.ch

Wir freuen uns sehr über einen Austausch mit Ihnen über Twitter oder Facebook!

How to follow, communicate or share current WI 2017 activities?

- Website: www.wi2017.ch
- Twitter: https://twitter.com/wi_2017 | #wi2017
- Facebook: <https://www.facebook.com/wi2017/> | @wi2017

1st Call for Papers: Student Track and Doctoral Consortium



13th International Conference on Wirtschaftsinformatik (WI 2017) *“Towards Thought Leadership in Digital Transformation”*

February 12-15, 2017
University of St. Gallen
<http://www.wi2017.ch>

WI 2017 Conference

The largest “Wirtschaftsinformatik” conference
in the German-speaking tradition on information systems research.

With 800 – 1,000 participants, it is larger than other
leading international IS conferences such as ECIS.

High percentage of top leaders from practice!
Currently, more than 10 presentations by CIOs und CEOs.

Different formats (e.g., full papers, prototypes).

Social Media Channels of the WI 2017 – *follow and get in touch with us!*

Twitter https://twitter.com/wi_2017 #wi2017

Facebook: <https://www.facebook.com/wi2017/> @wi2017

==== STUDENT TRACK ==== <http://www.wi2017.de/de/track16>

WHY SUBMIT TO THE STUDENT TRACK OF THE WI 2017?

Presentation and discussion of the findings of research projects with high potential to enrich the knowledge about the main topics of information systems (IS).

Insights into the world of science and getting to know the WI community.

Promotion of young researchers with regard to establishing connections for possible doctorates.

CONTENT

The aim of the student track is to enable students to actively contribute to the International Conference on Wirtschaftsinformatik. It addresses all students at Master's level who are either interested in an IT-related position in the economic sector or in a doctorate in IS. The student track is intended to provide a platform that students, researchers, and practitioners can use to meet and get to know each other to start a subject-specific discourse. Students from all locations and IS disciplines are invited to submit high-quality contributions. Students who do not submit an own contribution are also welcome to attend the lectures as well as to participate in the social program of the student track.

POSSIBLE TOPICS

The student track is open for different main topics of IS. Participants are invited to submit contributions having different perspectives on and dealing with the design and use of information and communication systems in organizations. The student track is intended to offer free space to consider the individual topical perspectives of the students. All IS topics are welcome: e.g. business process management, business engineering, business transformation, customer relationship management, business intelligence, and data science. Possible application fields include eBusiness, eBanking, eLearning, eGovernment, and eHealth. The focus is on topics such as social media, mobile applications, as well as sustainability and green IT/IS. Conceptual as well as behavior- and design-oriented contributions will be considered.

BEST STUDENT PAPER AWARD

The Liechtenstein Chapter of the AIS rewards the best paper with 500 Euros in prize money.

DATES AND SUBMISSION

October 15, 2016: Submission of contributions

December 07, 2016: Submission of camera-ready contributions

SUBMISSION

(1) Conference language: German or English

(2) Types of submissions, page number, style sheet, and submission system

Work-in-progress paper or completed Master's theses

Page number: max. 12 pages including references

Style sheet:

[www.wi2017.ch/download/Author Guidelines for the Preparation of Contributions to WI 2017 final.docx/](http://www.wi2017.ch/download/Author_Guidelines_for_the_Preparation_of_Contributions_to_WI_2017_final.docx/)

Submission system: <https://easychair.org/conferences/?conf=wi17st>

(3) Terms and further information

Only submissions that have been handed in within the last 10 months will be accepted.

Supervisors that cooperate as co-authors are welcomed. In this case, the students act as leading authors and also present their papers at the conference. Students can work on papers together as well.

REVIEW PROCESS

Contributions will be reviewed (double-blind) by at least two members of the program committee.

Authors are asked to anonymize their contributions for the review process.

TRACK CHAIR

Prof. Dr. Jan vom Brocke, University of Liechtenstein

OPERATIONAL MANAGEMENT

Dr. Bernd Schenk, University of Liechtenstein

Dr. Markus Weinmann, University of Liechtenstein (communication)

PROGRAM COMMITTEE

Prof. Dr. Ulrike Baumöl, University of Hagen

Prof. Dr. Jörg Becker, University of Münster

Dr. Ulrich Brettschneider, University of Kassel

Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl, University of Augsburg

Prof. Dr. Werner Esswein, Dresden University of Technology

Prof. Dr. Torsten Eymann, University of Bayreuth

PD Dr. Hans-Georg Fill, University of Vienna

Prof. Dr. Ulrich Frank, University of Duisburg-Essen

Prof. Dr.-Ing. Norbert Gronau, University of Potsdam

Prof. Dr. Thomas Hess, Ludwig Maximilian University of Munich

Prof. Dr. Roland Holten, University of Frankfurt

Prof. Dr. Dimitris Karagiannis, University of Vienna

Prof. Dr. Ulrike Lechner, Bundeswehr University Munich

Prof. Dr. Christine Legner, University of Lausanne

Prof. Dr. Susanne Leist, University of Regensburg

Prof. Dr. Claudia Löbbecke, University of Cologne

Prof. Dr. Peter Loos, Saarland University

Prof. Dr. Ronald Maier, University of Innsbruck

Prof. Dr. Florian Matthes, Technical University of Munich

Prof. Dr. Kathrin Möslein, University of Erlangen-Nuremberg

Prof. Dr. Markus Nüttgens, University of Hamburg

Dr. Christoph Peters, University of St. Gallen

Prof. Dr. René Riedl, University of Linz

Prof. Dr. Detlef Schoder, University of Cologne

Prof. Dr. Alfred Taudes, Vienna University of Economics and Business

Prof. Dr. Christof Weinhardt, Karlsruhe Institute of Technology

Prof. Dr. Axel Winkelmann, Julius Maximilian University of Würzburg

CONTACT

If you have any further questions concerning the student track and the submission, please contact:

Dr. Markus Weinmann markus.weinmann@uni.li

=== DOCTORAL CONSORTIUM ===

<http://www.wi2017.de/de/doctoralconsortium>

WHY SUBMIT TO THE DOCTORAL CONSORTIUM OF THE WI 2017?

Coaching and valuable feedback on dissertation projects by experienced professors. Exchange with professors and other PhD students to improve the further development of the own dissertation projects. Participation is a reputation for the state of the own scientific work.

DATES

October 15, 2016: Submission of exposés (brief paper)
December 01, 2016: Invitation of doctoral candidates
January 15, 2017: Submission of full papers
February 11/12, 2017: Doctoral consortium in St. Gallen

CONTENT

The doctoral consortium of the WI 2017 is intended to further develop the dissertation projects of the selected participants through feedback and coaching by experienced professors from outside their close group of supervisors. The doctoral consortium is meant for PhD students in IS (or a related discipline with a subject-specific focus on IS) who are in the second or third year of their doctoral studies.

SUBMISSION

Conference language: German or English
Types of submissions, page number, style sheet, and submission system
Brief paper (exposé): 3 pages plus references, no fixed style guidelines for the exposé
Full paper (only invited contributions): max. 15 pages
www.wi2017.ch/download/Author_Guidelines_for_the_Preparation_of_Contributions_to_WI_2017_final.docx
Submission system: <https://easychair.org/conferences/?conf=wi17st>

REVIEW PROCESS

Review criteria for assessing the submitted exposés will comprise the importance and evaluation of their research question, the scientific and subject-specific quality of their elaboration, the potential contribution of the candidate to the colloquium, and the potential value of the colloquium to the candidate. The submitters of the 20 best exposés will be invited to the doctoral consortium (based on experience, acceptance rate approx. 20-30%) and are then asked to submit the full paper.

FURTHER INFORMATION

Since the doctoral consortium is financially supported by the Wirtschaftsinformatik conference, no separate participation fee needs to be paid. The organizers will also pay for the catering during the doctoral consortium as well as for an overnight stay at the Executive Campus of the HSG (from 11th to 12th February 2017). The participants will have to pay for additional nights, traveling expenses, and the participation fee for the WI 2017 itself.

CONSORTIUM CHAIRS

Prof. Dr. Axel Winkelmann, University of Würzburg
Prof. Dr. Robert Winter, University of St. Gallen

MENTORS

Rainer Alt, University of Leipzig
Alexander Benlian, Technische Universität Darmstadt
Dennis Kundisch, University of Paderborn
Alexander Mädche, University of Mannheim
Stefan Sackmann, Martin Luther University of Halle-Wittenberg
Gerd Schwabe, University of Zurich

Stefan Strecker, University of Hagen
Axel Winkelmann, Julius Maximilian University of Würzburg
Robert Winter, University of St. Gallen

CONTACT

If you have any further questions regarding the doctoral consortium or the submission, please contact:
Prof. Dr. Axel Winkelmann axel.winkelmann@uni-wuerzburg.de

CONFERENCE CHAIRS

Prof. Dr. Jan Marco Leimeister
University of St. Gallen
Institute of Information Management
Unterer Graben 21, 9000 St. Gallen, Switzerland
Internet: <http://www.iwi.unisg.ch>
Email: conference.chairs@wi2017.ch

Prof. Dr. Walter Brenner
University of St. Gallen
Institute of Information Management
Unterer Graben 21, 9000 St. Gallen, Switzerland
Internet: <http://www.iwi.unisg.ch>
Email: conference.chairs@wi2017.ch

PROJECT MANAGER WI 2017

Dr. Christoph Peters
University of St. Gallen
Institute of Information Management
Unterer Graben 21, 9000 St. Gallen, Switzerland
Internet: <http://www.iwi.unisg.ch>
Email: info@wi2017.ch

We are looking forward an exchange via Twitter or Facebook!

How to follow, communicate, or share current WI 2017 activities?

- Website: www.wi2017.ch
- Twitter: https://twitter.com/wi_2017 | #wi2017
- Facebook: <https://www.facebook.com/wi2017/> | @wi2017